

Betreff: Das berühmte Datum in 2012

Von: "Himmelsfreunde.de" <info@himmelsfreunde.de>

Datum: 15.10.2012 06:45

An: "info@adwords-texter.de" <info@adwords-texter.de>

Himmelsfreunde - der christliche Newsletter
vom Montag, 15. Oktober 2012

Liebe Himmelsfreunde,

was für ein Bohey um dieses ominöse Datum Ende 2012! - Nachdem ich gestern den Film "2012" im Fernsehen gesehen habe, muss ich mich dazu trotz allem mal bei Ihnen, den Himmelsfreunden erklären, obwohl mich das Ganze ziemlich nervt. Aber Sie sollen wissen, wie meine Einschätzung der Lage ist.

Die Sache erinnert mich an die Geschichte von dem Hirtenjungen, der eine Herde Schafe hütet. Er rennt zweimal schreiend ins Dorf: "Ein Wolf, ein Wolf!", holt die Dorfbewohner und verarscht sie, denn da ist keine Gefahr, kein Wolf. Leider kommt der Wolf danach wirklich und reißt die Schafe - doch keiner im Dorf kommt mehr helfen, denn sie glauben ihm nicht mehr.

Damit meine ich: Ich persönlich glaube nicht, dass am 21.12.2012 große Katastrophen oder gar der Weltuntergang passieren werden. Vielleicht werden ein paar menschliche Dummheiten begangen, wie schon früher bei vermeintlichen Weltuntergängen, die mit festem Datum vorhergesagt wurden. Aber das wahre göttliche Strafgericht, das viele Seher verkünden mussten, ist nicht mit einem festen Datum versehen, und ich bin mir sicher, es wird nicht dieses Jahr eintreffen.

Allerdings glaube ich schon, dass wir in dieser besagten Endzeit leben und auf Kundgaben von Propheten hören sollten. Eine Zusammenstellung finden Sie hier:

- Jakob Lorber:

<http://www.j-lorber.de/jl/0/endzeit/index.htm>

- andere Seher:

<http://www.j-lorber.de/proph/seher/0-seher.htm>

- darunter beispielsweise Padre Pio:

<http://www.j-lorber.de/proph/seher/pio.htm>

Sie werden darin lesen können, wie man sich als gläubiger Mensch verhalten soll, wenn es soweit ist: nämlich nicht etwa auswandern, sein Heil in irgendwelchen fremden Ländern suchen oder auf eine menschengemachte "Arche" vertrauen! Schließlich war der Bau der Arche damals ein Befehl Gottes (über den die Menschen rund um Noah kräftig gespottet haben dürften) - und wenn Menschen versuchen, dieses Projekt auf eigene Faust "nachzuäffen", kann das doch nur schiefgehen! - Statt dessen soll der Gläubige mit seiner Familie zuhause bleiben, wachen und beten und auf Gott vertrauen.

Das mag nicht so spektakulär klingen, und man wird keine Filme draus machen, die Millionen von Zuschauern in die Kinos locken. Aber das sind die Anweisungen Gottes an Seine Gläubigen. Lesen Sie zumindest den obigen Link über Padre Pio, der Text ist kurz und aussagekräftig!

Wissen Sie: ich will nicht die Wissenschaft der Maya schlecht reden, bestimmt hatten die kluge Menschen, und es beginnt dieses Jahr wirklich ein neues Zeitalter. Aber meiner Ansicht nach wird es auf leisen Sohlen kommen. Die Veränderungen, die es bringt, werden nicht von einem lauten Paukenschlag eingeleitet, sondern beginnen in allmählicher Entwicklung, wie die meisten Dinge in Gottes Schöpfung. (Er kann zwar auch das, was wir Wunder nennen! Aber Wunder zwingen die Menschen zum Glauben, deshalb geht Er sparsam damit um, denn wo bleibt da die Willensfreiheit in Glaubensfragen, die Gott selbst so wichtig ist?)

Bleiben Sie wachsam, liebe Himmelsfreunde! Gehen Sie gelassen in die Vorweihnachtszeit, die bald bevorsteht (die Geschäfte quellen schon über vor Lebkuchen & Co.) - und bewahren Sie sich Ihren Glauben und Ihr Gottvertrauen, egal was auf uns zukommt. Dies ist Ihr bester Schutz!

Herzliche Grüße und Gottes Segen

Silvia Ohse

Impressum

Verantwortlich für den Inhalt dieses Newsletters:

Silvia Ohse
Am Markt 5
96332 Pressig

Tel. und Fax 09265/8527
E-Mail info@adwords-texter.de
Internet www.himmelsfreunde.de
Umsatzsteuer-Ident-Nr. DE 231267139

Sie möchten sich abmelden? Bitte hier klicken:

<http://newspromo.de/manager.php?op=ab&id=34833&email=info@adwords-texter.de>

E-Mail ist virenfrei.

Von AVG überprüft - www.avg.de

Version: 2012.0.2221 / Virendatenbank: 2441/5331 - Ausgabedatum: 14.10.2012